

TECHNISCHE VORBEMERKUNGEN

Garderobeschränke in korpusverschweißter Ausführung

Allgemein

Die im Folgenden angeführten Material-, Verfahrens- und Fertigungshinweise sind unbedingt zu beachten.

Für die Güte der Werkstoffe, die Lieferung, die Ausführung und Montage, sowie für Abrechnung und Aufmass, sofern nicht durch den vorliegenden Text geändert, sind die Bestimmungen aller einschlägigen ÖNORMEN und DIN-Normen in der zum Zeitpunkt der Ausführung geltenden Ausgabe maßgebend.

Umweltfreundliche Produktionsabläufe und Verletzungssicherheit der Produkte sind zwingend und auch nachzuweisen.

Der Auftragnehmer verpflichtet sich auch zur Einhaltung aller Eigenschaften und Merkmale der Leistungen, die nicht ausdrücklich in dieser Ausschreibung festgelegt sind, nach dem Stand der Technik jedoch vorausgesetzt werden müssen.

Die Materialien sind nur in IA-Qualität zu liefern, Verarbeitungsrichtlinien der Herstellerwerke sind genau einzuhalten, erforderliche Prüfgutachten, Zertifikate etc. sind ohne gesonderte Vergütung beizubringen.

Der Auftragnehmer hat alle behördlichen Genehmigungen zu erbringen, außerdem vollständige Betriebsbeschreibungen, Bedienungs- und Wartungsanweisungen, sowie Referenzliste.

In die Einheitspreise sind alle Materialien (inkl. Verpackungs- und Hilfsstoffe) und Leistungen (wie Bemusterung, Naturmaßnahme mit Planvorlagen etc.) für eine fachgerechte Montage einzurechnen.

Verpackungsmaterial ist wöchentlich, spätestens nach Montageende zu entsorgen!

Herstellen, liefern und montieren inkl. Verankerung (gegenseitig und Boden- bzw. Wandbefestigung)

Für die Bestimmung des Bestbieters wurden folgende Kriterien festgelegt:

- | | |
|--|-----|
| • Preis | 40% |
| • Qualität/Konstruktion/Umwelt | 45% |
| Verarbeitung, verwendete Materialien | 10% |
| Stabilität | 20% |
| Bedienfreundlichkeit | 10% |
| ökologische Kriterien | 5% |
| • Referenzen | 5% |
| • Ersatzteil-Nachliefergarantie (Life-cycle-costs) | 10% |



Garderobeschränke in korpusverschweißter Ausführung

Technische Produktbeschreibung

Schrankausführung:	einschlagend	aufschlagend
Abmessungen in mm		
Abteillbreite	300/350/400/450/500 550/600	300/350/400/450/500 550/600
Schrankbreite	=(Abteillbreite x Abteillanzahl) jedoch max.1350	
Korpustiefe	500	500
Gesamttiefe mit Sitzbank GB	800	800
Höhen:		
Korpushöhe: - ohne sichtbaren Sockel	—	1760
-mit Sockel 40	1800	—
-mit Sockel 100	1860	1860
Gesamthöhe mit Untergestell UG 160	1960	1920
-mit Untergestell UG 340	2140	2100
-mit Sitzbankuntergestell GB 340	2140	2100

Zulässige Abweichungen für Maße ohne Toleranzangaben: grob ISO 2768-g. Das Fugenbild kann aus produktions-, technischen und baulichen Gründen (Bodenunebenheiten) variieren.

Teiligkeit:

Ausführung 1 – 4 teilig, lt. Bestellung bzw. Festlegung lt. Aufstellungsplan!

Stahlblech 1A kaltgewalzt, spannungsfrei gerichtet in blanker bzw. sendzimier-verzinkter (feuchtraumbeständiger) Ausführung!
Blechdicken nach DIN 1541, Mindeststärke 0,75 mm

Verletzungssicherheit

Alle zugriffsmöglichen Stellen sind verletzungssicher (3-fach-Kantungen, Falzungen, etc.) auszuführen.

Korpus:

Stabil punktverschweißte verwindungssteife Feinblechkonstruktion

Sockel Standardhöhe 35 mm, bzw. nicht sichtbar

Sockelhöhe H 100 mm (Schrankhöhe 1800+ 60 mm) gegen Mehrpreis (MEP)

Sockel-Nivellierschrauben: mit beweglichem Metallteller D30mm, Einstellbereich 30mm über Sockelboden mit Kunststoffabdeckung verschlossen (MEP)

Einschlagende Ausführung: Horizontale Boden-(Sockel) und Haupt-(Oberteil) – sowie vertikale Schrankelemente müssen aus Gründen der Zugriffsicherheit bis an die Vorderkante der Türe reichen.



Aufschlagende Ausführung: allseitig aufliegende Türen, frontseitig keine Korpusteile sichtbar!
Zugriffsicherheitsleisten oben bzw. oben/unten. (MEP)

Türen leicht ohne Spezialwerkzeuge austauschbar, allseitig einschlagend bzw. allseitig aufschlagend in folgenden Ausführungen:

Mit durchgehender Versteifung

Türen in doppelschaliger Ausführung innen leer (MEP)

Türen in doppelschaliger Ausführung mit vollflächig heiß eingeklebter Wabeneinlage.
Vorteil: extrem widerstandsfähig und verwindungssteif, keine Blechgeräusche. (MEP)

Kompaktplattentüren Materialstärke 13 mm; verschiedene Oberflächen (auch Holzstruktur). Einsatz bei Vorgabe des optischen Erscheinungsbildes und bei besonders hoher Gefahr von mechanischen Beschädigungen. (MEP)

Türen mit Glasausschnitt aus ESG6mm in Stahlblechrahmenausführung mit Klemmleisten und Schloss befestigt.
Vorteil: Dauerhaft und kratzfest gegenüber Plexiglastüren.

Wäscheübergabeschränke: Türelement in doppelwandiger Ausführung, bestehend aus einer Zentraltüre mit 2 Stück integrierten, Schließfachtüren, welche gleichsperrend mit dem Garderobenabteil auszuführen sind.
Die Zentralschlosstüren sind mit einer Gleichsperre zu versehen.

Türlagerung

Einschlagende Ausführung: Türlagerzapfen aus gehärtetem Stahl; geräuschlos und zugriffsicher in einer auf Lebensdauer verschleiß- und wartungsfreien Nylon-Lagerhülse.

Aufschlagende Ausführung: Türscharnier, Öffnungswinkel ca.95°, ab 30° selbstschließend, mit geschlossenem Tür- und Seitenwandhohlprofil fix verbunden.

Türöffnungsbegrenzung 90°-100°, aus Rundmaterial Ø 8 mm massiver Rundstahl verzinkt oder NIROSTA (MEP) geräuscharm, durch verschleiß- und wartungsfreie Polyamid-Führungen.

Schlossplatte aus Nylon oder NIROSTA (MEP) als Scheuerschutz und zur Aufnahme der Schranknummeration vorzusehen.

Drehgriffschlossplatte zum Einbau von handelsüblichen Blechmontagezylindern – Fabrikate zu bestehenden Schließ- bzw. Hausanlagen. (MEP)

Anschlagpuffer sind zur Geräuschkämpfung bei den bewegten Teilen anzubringen.

Be- und Entlüftung unsichtbar zugriffsicher durch Lochstanzungsfelder (max. Ø 6 mm) in Türen und Rückwand.



Es ist zu achten, dass sowohl im unteren, als auch im oberen Bereich des Garderobeabteiles Lüftungsöffnungen von je mind. 30 cm² für Be- und Entlüftung vorzusehen und derart anzuordnen sind, dass eine ausreichende Luftzirkulation unabhängig von der Art der Aufstellung (Wand- oder Rücken-an-Rücken) gewährleistet ist.

Sockel perforiert mit Lochraster D 10 für besonders intensive Belüftung von nasser und intensiv riechender Bekleidung (nur in Verbindung mit Untergestell). (MEP)

Sockel mit Gitterrost feuerverzinkt (MW 30/30 mm), extrem resistent gegen Auftausalze, sorgt für besonders intensive Belüftung von nasser und intensiv riechender Bekleidung (nur in Verbindung mit Untergestell). (MEP)

Türen mit 2 zusätzlichen Lüftungsschlitzreihen a 30 cm² frontseitig. (MEP)

Lochblechtüren mit Lochraster D 28/FL20 zwecks Entlüftung und Zublick. (MEP)

Zwangsentlüftung durch perforierten Deckel mit Einstellblech (inkl. Fixierung) über Sammelkanal (L max. 1400 mm) in Absaugstutzen Ø 80 für bauseitige Absaugung. (MEP)

Verschluss

Vorrichtung für Vorhangschloss mit Verdrehsicherung: Vorhangschloss-Bügeldurchmesser D_{min} = 5 mm, D_{max} = 7 mm

Plättchen-Zylinderschloss mit großem Schlüsselprofil ohne Nachschlüsselschutz, verschiedensperrig mit je 2 Wendeschlüsseln und Hauptsperre (800 ausgewählte Sperren)

Sicherheits-Stiftzylinderschloss mit großem Schlüsselprofil gesetzl. und techn. Nachschlüsselschutz (Abtast-, Aufbohr- und Abreißsicherung). Verschiedensperrig mit Haupt- und Gruppensperre. (MEP)

Münzpfandschloss Einwurf 2 Euro (oder 1 Euro) mit großem Schlüsselprofil ohne Nachschlüsselschutz, verschiedensperrig mit Hauptsperre. Wechselzylinder-Funktion als wichtiger Bestandteil gegen dauerreservierende Nutzer. (MEP)

Münzpfandschloss Einwurf 2 Euro (oder 1 Euro) Leichtmetall-Gussgehäuse mit Sicherheitsstift-Zylinder. Gesetzl. und techn. Nachschlüsselschutz (Abtast-, Aufbohr- und Abreißsicherung, verschiedensperrig mit Haupt- und Gruppensperre. (MEP)

Zahlenkombinationsschloss 4-stellig incl. Verwischautomatik mit Serviceschlüssel zur Notöffnung und Werksrückstellung. (MEP)

Elektronisches Zahlenkombinationsschloss (batteriebetrieben) mit 10 Tasten, einfach programmierbar über Programmier- und Verwalterschlüssel für wechselnde und Dauer-Nutzer. (MEP)

Elektronisches CIPkartenschloss (batteriebetrieben), einfach programmierbar über Programmier- und Verwalterschlüssel für wechselnde und Dauer-Nutzer. (MEP)



DAS ORIGINAL SEIT 1870

Elektronikschließsystem – Online programmiert auf automatische Selbstverwaltung für kontaktlose Schlüsselmedien in verkabelter Ausführung. (MEP)

Verriegelung:

1-Punkt-Hakenriegel-Verschluss – Hakenriegel 3 mm in vertikale Wände eingreifend, effektiv gegen Aufspreizen von Garderobeschränkturen

3-Punkt-Hakenriegel Verschluss – optimaler Einbruchschutz

Materialstärke 3 mm

3-Punkt-Hakenriegel greift selbsttätig in vertikale Wände bzw. linke Türe ein und bewegt gleichzeitig die Triebstangen. (MEP)

Nummeration:

Schranknummeration silber mit schwarzen gefrästen Zahlen (1-4 stellig),

selbstklebend Schlüsselanhänger Ø 20 mm silber mit schwarzen eingefrästen Zahlen inkl. Schlüsselring (MEP)

Schlüsselarmband mit Schlüssel- und Nummernbox und Perlonschnur (MEP)

Inneneinrichtung

Ganzabteile: 1 Hutfach lichte Fachhöhe 270 mm, 1 Kleiderstange inkl. 2 bzw. 4 (MEP) verschiebbaren Haken (2 Haken pro Schüler)

zusätzlich mit Schuhfach LH 200/T 250 mm

2 Fachhöhen 200 mm und 400 mm anstatt 270 mm (MEP)

Trennwand verschiebbar für Kleidung rein/unrein (MEP)

Z-Schrank mit L-Türen: Das Schrankabteil ist mittels einer Z-förmigen Trennwand, in 2 L-Abteile für zwei getrennte Nutzer mit jeweils 1 Kleiderstange incl. 2 verschiebbaren Haken, unterteilt.

Z-Schrank mit geteilten Türen: Die Schrankhöhe ist mittels 2 stabilen durchgehenden Facheinlagen in 3 Höhen geteilt, wobei die Legefläche oben und unten jeweils 270 (320) mm lichte Höhe und das Hängefach zusätzlich senkrecht mittig geteilt (Hängehöhe min. 1090 mm, Zugriffsbreite min. 150 mm) mit 2 Kleiderstangen und je 2 verschiebbaren Haken auszuführen ist.

Halbabteile (Lichte Fachhöhe min. 830 mm), 1 Kleiderstange und 2 verschiebbare Haken

Schließfächer leer

Untergestelle:

Sitzbankuntergestell

Untergebaut aus Formrohr 30/30/2 mm ca. H 340 mm (Sitzhöhe 340 mm) inkl. Verstellfüße (Verstellhöhe 40 mm)

- mit 2 Buchenlatten, 4-seitig gehobelt, Kantenradien R 4 mm und 2xfarblös mit Zwischenschliff lackiert. (MEP)

- mit vollflächiger Compactplatte versteift lt. Kollektion. (MEP)

ACHTUNG: Schrankboden muss über der Sitzbankoberkante liegen (keine Vertiefung im Schrank) (MEP)



RUDOLF KIRNER **ERKA® METALLWARENFABRIK** GMBH
Bonygasse 1, A -1120 Wien, Austria
Tel +43 (0)1/813 22 23- 0, Fax +43 (0)1/813 22 23- 18
office@erka-metall.at, www.erka-metall.at





DAS ORIGINAL SEIT 1870

Untergestell

Detto, jedoch ohne Bank ca. H 160 mm bzw. 340 mm (MEP)

Schuhrost: fix (MEP) aus Formrohr vzkf
für Sitzbankuntergestell und Untergestell H=340mm

Verblendungen/Abdeckungen – Ausführung in Stahlblech

Schrägdach: in Modulbauweise lt. Aufstellungsplan, Schrägdachhöhe 200 mm (MEP)

Wandanschlussblende in Schrankhöhe und -tiefe lt. Naturmaß (MEP)

Lochblechabdeckung zur Wand als Sockelleistenausgleich, Einwurfschutz und zusätzlicher Entlüftung (MEP)

Silikonabdichtung bodenseitig bzw. wand- und bodenseitig (MEP)

Beschichtung

Kunststoff-Pulverbeschichtung aus lösungsmittel- und schwermetallfreien Polyester-Mischpulver in Feinstruktur matt mit einer Schichtstärke von 50 – 80 my
Vorbehandlung 6-stufig: - Entfetten, Eisen-Phosphatieren, und Passivieren inkl. der notwendigen Spülvorgänge – Eignungsnachweis ist vorzulegen

Beschichtung gemäß RAL-Farbkarte, ausgenommen Effekt- bzw. Farben mit Metallikanteilen

Standardfarben: Korpus: RAL 7031, 7032, 7035

Türen: RAL 1017, 3003, 5012, 5014, 6000, 7031, 7032, 7035

Aufpreisfarben: Kalkulation nach RAL-Bekanntgabe (MEP)



RUDOLF KIRNER **ERKA® METALLWARENFABRIK** GMBH
Bonygasse 1, A -1120 Wien, Austria
Tel +43 (0)1/813 22 23- 0, Fax +43 (0)1/813 22 23- 18
office@erka-metall.at, www.erka-metall.at

